

PRESSEMITTEILUNG

SPD STADTRATSFRAKTION NÜRNBERG

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

SPD begrüßt Ankündigungen von Siemens

Positives Signal für den Industriestandort Nürnberg

Positiv überrascht zeigt sich die SPD-Stadtratsfraktion von der Ankündigung des Siemens-Chefs Joe Kaeser, dass zukünftig das „operativen Unternehmen Digital Industries“ für Industrie- und Prozessautomatisierung seinen Sitz in Nürnberg haben soll.

Die Weichenstellungen der letzten Jahre gingen eher mit negativen Vorzeichen für die Siemens-Niederlassungen in Nürnberg einher. „Wir hatten leider die Befürchtung Arbeitsplätze zu verlieren. Im besten Fall nur an den neuen Konzern-Campus in Erlangen, im schlechtesten Fall ganz“, erinnert Nürnbergs SPD-Chef und Stadtrat Thorsten Brehm. „Dass die alte Industriestadt Nürnberg nun gestärkt wird ist eine gute Nachricht und zeigt, dass unser Standort mit seinen Qualitäten überzeugen kann.“

Die Stadträtin Claudia Arabackyj, Mitglied im Wirtschaftsausschuss im Rathaus, begrüßt die Pläne ebenfalls und hofft, dass die neue Einheit ihren Sitz im Moorenbrunnfeld haben wird. „Die entsprechenden Personen und Kompetenzen sitzen ohnehin schon dort. Das würde wunderbar passen und eine Bestandssicherung für die dortigen Arbeitsplätze sein.“

Für die beiden Sozialdemokraten ist die Siemens-Ankündigung ein wichtiger Baustein, um den hiesigen Standort in die Zukunft zu führen. „Früher hatte man das Bild im Kopf: Industrie ist laut und stinkt. Heute stellt sich das völlig anders dar. Die Industrie arbeitet mehr und mehr digitalisiert und vernetzt. Und wir möchten, dass diese Zukunftstechnologien in Nürnberg entwickelt werden. Dafür werden wir uns im Rahmen unserer politischen Möglichkeiten stark machen“, versprechen die beiden Stadträte.

Nürnberg, 3. August 2018